



Verhaltensregeln bei einem Zahnunfall

Wird ein Zahn durch einen Unfall ausgeschlagen oder bricht ab, kann dieser Zahn oft wiedereingesetzt werden bzw. wiederhergestellt werden, wenn man die folgenden Regeln beachtet.

Was ist zu tun, wenn ein Zahn ausgeschlagen ist?

- Bewahren Sie Ruhe und beruhigen Sie das verletzte Kind!
- Fassen sie den Zahn nur an der Krone (im Mund sichtbarer Teil) an. Die Zahnwurzel nicht berühren. Keine mechanische Reinigung des Zahnes (auch wenn er verschmutzt ist)!
- Der ausgeschlagene Zahn sollte umgehend feucht gehalten werden. Das Gewebe auf der Zahnoberfläche darf nicht austrocknen, da sonst die Zellen der sog. Wurzelhaut absterben. Bewahren Sie den Zahn in einem feuchten Nährmedium auf. Idealerweise in einer speziellen Zahnrettungsbox (z.B. DENTOSAFE oder miradent SOS Zahnbox).



Ist eine solche Zahnbox nicht direkt zur Hand, sind kalte H-Milch oder isotone Kochsalzlösung (Arzt/Apotheke) eine Alternative. Allerdings sollte der Zahn möglichst bald in eine Zahnrettungsbox umgelagert werden.

Suchen Sie möglichst rasch eine Zahnarztpraxis oder eine Zahnklinik auf!

Je schneller der Zahn wiedereingesetzt wird, desto höher ist die Chance, dass dieser wieder anwächst!

Sind Milchzähne herausgeschlagen, werden sie nicht zurück in das Zahnfach gesetzt, da die Gefahr zu groß ist, den darunter liegenden bleibenden Zahn zu schädigen. Bitte suchen Sie aber auch bei einem Trauma im Milchgebiss Ihren Zahnarzt auf.

Was ist zu tun, wenn ein Stück Zahn abgebrochen ist?

- Suchen Sie das Stück abgebrochenen Zahn und legen Sie es nach Möglichkeit in eine Zahnrettungsbox (Vorgehen siehe ausgeschlagener Zahn).

Was ist zu tun, wenn ein Zahn stark gelockert oder verschoben ist?

- Fassen Sie den Zahn nicht an. Das Kind sollte den Mund vorsichtig schließen. Suchen Sie umgehend eine Zahnarztpraxis bzw. Zahnklinik auf.